

Im Überblick: Das sind die DFB-Preise fürs Ehrenamt

Etwa 1,7 Millionen Menschen engagieren sich in Deutschland ehrenamtlich und freiwillig in mehr als 24.000 Fußballvereinen. Um diesen unbezahlbaren Einsatz zu würdigen, vergibt der DFB gemeinsam mit seinen Landesverbänden jedes Jahr verschiedene Auszeichnungen. Gesucht werden unter anderem die DFB-Ehrenamtspreisträger*innen sowie für das junge Ehrenamt die Fußballheld*innen. Bewerbungsphasen, Kriterien und Preise - wir fassen die wichtigsten Infos zusammen.

Wer kann mit dem DFB-Ehrenamtspreisen ausgezeichnet werden?

Jeder der deutschlandweit etwa 1,7 Millionen ehrenamtlichen und freiwilligen Vereinsmitarbeiter*innen in den Fußballvereinen. Aus allen Bewerbungen aus insgesamt 264 Fußballkreisen wird ein*e Sieger*in ausgewählt. Während für den DFB-Ehrenamtspreis und den zugehörigen *Club 100* geeignete Kandidat*innen nur vorgeschlagen werden können, kann man sich als Fußballheld*in auch selbst bewerben.

Wann ist Bewerbungsschluss?

Die aktuelle Bewerbungsphase läuft vom 1. September bis zum 31. Oktober.
Zur Bewerbung für den DFB-Ehrenamtspreis. ([LINK zum Bewerbungsformular](#))
Zur Bewerbung der Fußballheld*innen. ([LINK zum Bewerbungsformular](#))

Wie lange gibt es die Auszeichnungen schon?

Seit 1997 werden jedes Jahr in jedem der 264 Fußballkreise Deutschlands Vereinsmitarbeiter*innen durch den DFB und seine Landesverbände geehrt. Seit dem Start konnten mehr als 10.000 Vereinsmitarbeiter*innen direkt ausgezeichnet werden. In diesem Jahr wird der DFB-Ehrenamtspreis zum 24. Mal ausgeschrieben, er ist somit fester Bestandteil der [DFB-Aktion Ehrenamt](#).

Welche Preise erwarten die Gewinner*innen?

Alle Kreissieger*innen des DFB-Ehrenamtspreises werden von den Landesverbänden und dem DFB zu einem „Danke-Wochenende“ eingeladen, bei dem die Teilnehmenden ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm erwartet. Außerdem erhalten die Gewinner*innen eine DFB-Urkunde und eine DFB-Uhr.

Was ist der *Club 100*?

Der *Club 100* ist Teil des DFB-Ehrenamtspreises. Aus allen Kreissieger*innen, die den DFB-Ehrenamtspreis gewinnen, werden nochmals die 100 herausragenden Ehrenamtlichen ausgewählt und vom DFB für ein Jahr in den *Club 100* aufgenommen.

Was bedeutet die Mitgliedschaft im *Club 100*?

Die Mitgliedschaft im *Club 100* umfasst weitere Anerkennungsmehrwerte wie die Einladung zur zentralen Ehrungsveranstaltung rund um ein Länderspiel der deutschen Nationalmannschaft mit Begleitperson. Zudem erhalten die Mitglieder eine offizielle Auszeichnung innerhalb ihres eigenen Vereins durch eine*n Vertreter*in des Kreis- oder Landesverbandes. Hierbei werden dem Verein für die herausragenden ehrenamtlichen Leistungen ihres Mitglieds zwei Minitore, fünf adidas-Fußbälle und eine symbolische Plakette überreicht. Auch ein einjähriges Abo des DFB-Journals ist in der Mitgliedschaft des *Club 100* enthalten.

[Zur Hall of Fame des Club 100.](#)

Wie unterscheiden sich die Fußballhelden vom DFB-Ehrenamtspreis?

Als Teil der DFB-Aktion Ehrenamt richtet sich der Förderpreis *Fußballhelden* speziell an junge, talentierte Engagierte zwischen 18 und 30 Jahren, die sich in besonderem Maße im Bereich des Kinder- und Jugendfußballs verdient machen. Um Fußballheldin oder Fußballheld zu werden, muss man Trainer*in einer Kinder-/Jugendmannschaft oder Jugendleiter*in sein. Voraussetzung für die Teilnahme ist eine herausragende Leistung in mindestens einem der letzten drei Jahre und die aktive Ausübung der Trainer*innen- oder Jugendleiter*innen-Tätigkeit in der Saison 2021/2022.

Gibt es eine Altersgrenze für die Fußballheld*innen?

Ja, die Bewerbung ist nur für Ehrenamtliche im Alter zwischen 18 und 30 Jahren möglich.

Seit wann gibt es die *Fußballhelden*?

Die erste Auszeichnung wurde im Jahr 2016 vorgenommen. Bislang wurden über die Aktion 1.000 junge Menschen direkt für ihr Engagement prämiert.

[Zur Hall of Fame der Fußballheld*innen.](#)

Welche Preise erhalten die Fußballheld*innen?

Die bundesweit 264 Preisträger*innen werden zu einer fünftägigen Fußball-Bildungsreise nach Santa Susanna in der Nähe von Barcelona eingeladen und kommen in den Genuss eines abwechslungsreichen Rahmenprogramms mit theoretischen und praktischen Lerninhalten, die durch erfahrene DFB-Referent*innen geleitet werden. Die Teilnahme berechtigt außerdem dazu, die eigene Trainer*innen B- oder C-Lizenz sowie die Vereinsmanager*innen C-Lizenz zu verlängern. Geboten wird also eine stimmige Mischung aus Lern- und Freizeitangeboten. Auch hier profitieren am Ende nicht nur die Kreissieger*innen selbst, sondern auch deren Vereine. Die Bindung an die Fußballfamilie wird gestärkt, die Motivation sich auch weiter zu engagieren, steigt mit und das neu erlernte Wissen kann direkt im Verein eingebracht werden.